

Rolf-Peter Hartmann  
Brandschutztechniker

Lappenbrink 13  
48336 Sassenberg  
02583 / 1075

## **Vorbeugender Brandschutz**

### **Gefahrenschwerpunkte und Sicherheitsrisiken auf Campingplätzen und Wochenendhausgebieten mit Wohnwageneinstellplätzen.**

Pfingsten, den 12.05.2008 kam es zu einem schwerwiegenden Brandereignis in Sassenberg im Bereich des Wochenendhausgebietes Mönnigmann, bei dem bis zu 7 Wochenendhäuser zerstört oder abgebrannt sind. Nur sehr glücklichen Umständen war es zu verdanken, das kein Menschenleben betroffen war.

Dennoch ist ein sehr großer Schaden entstanden. Dieses Brandereignis haben wir dann zum Anlass genommen, die Wochenendhausgebiete und Campingplätze unter dem Blickwinkel des vorbeugenden Brandschutzes neu zu betrachten und zu bewerten.

Gefahrenschwerpunkte und Sicherheitsrisiken bei Einsätzen auf Wochenendhausgebieten, Campingplätzen mit Wohnwageneinstellplätzen für Langzeiturlauber und Tagesgäste.

Ich habe eine große Anzahl von Bränden auf Campingplätzen und Wochenendhausgebieten der letzten Jahre miteinander verglichen und dabei festgestellt, dass sich die Brandabläufe alle ähneln, wie beim Großbrand am 12.05.2008 in Sassenberg.

Brandursachen waren in sehr vielen Fällen

- technischer Defekt an elektrischen Anlagen ( Kaffeemaschine, Heizkissen usw.)
- unsachgemäßer Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten
- brennende Kerzen
- Gasverpuffung
- Friteusenbrand
- zündelnde Kinder
- heiße Grillkohle
- aber auch Brandstiftung

Brände wird es immer geben, aber es gibt nirgendwo eine größere und schnellere Brandausbreitung wie auf einem Campingplatz oder Wochenendhausgebiet mit Wohnwageneinstellplätzen bedingt durch die sehr enge Bebauung der Stellplätze, Wohnwagen an Wohnwagen, Anbauten wie Vordächer, Zelte, Sonnenschutztücher und Geräteschuppen.

Eine weitere sehr große Gefahr der Brandausbreitung ist die Einzäunung der einzelnen Parzellen mit zum Teil sehr hohen Hecken, Sträuchern, Bäumen, Tannen und Holzzaunanlagen

Alles zusammen ermöglicht ein sehr schnelles Übergreifen auf andere Vorzelte, Häuser, Wohnwagen, Hecken und Zäune. Dadurch ergibt sich eine sehr große und schnelle Möglichkeit der Brandausbreitung.

Ist erst mal ein Feuer entstanden, ist reichlich Nahrung vorhanden und dadurch auch eine sehr schnelle Brandausbreitung möglich.

Da die Wohnwagen, Holzhäuser, Geräteschuppen und Wochenendhäuser fast alle mit sehr viel brennbaren Materialien ausgestattet sind, haben wir es mit einer sehr schnellen und großen Brandausbreitung auf andere Gebäude, Hecken usw. zu tun und aus einem kleinen Entstehungsbrand wird hier ganz schnell ein Großbrand, wie wir euch an sehr vielen Beispielen zeigen und beweisen können.

Bei Bränden auf Campingplätzen und Wochenendhausgebieten haben wir noch ein großes Problem. Wir haben es sehr oft mit Gasflaschen und Gastanks zu tun, die uns Feuerwehren vor sehr große Probleme stellen, weil in sehr vielen Fällen diese Gastanks gar nicht zu sehen sind, da sie hinter Hecken oder Zaunanlagen liegen.

Selbst in den Geräteschuppen und Anbauten lagern heute sehr viel brennbare Materialien wie Lacke, Lösungsmittel, Spraydosen, Gasflaschen, Farben und vieles mehr.

Jetzt möchte ich Ihnen einmal anhand von Einsätzen auf Campingplätzen und Wochenendhausgebieten diese eben geschilderten Probleme aufzeigen und anhand von sehr interessanten Fotos erklären. Hier einige Einsätze aus den letzten 12 Monaten.

- 1) 12.05.2008 Großbrand auf dem Wochenendhausgebiet Mönningmann in Sassenberg am Feldmarksee 7 Wochenendhäuser abgebrannt oder beschädigt.  
*Bilder 1 - 8*
- 2) 25.09.2009 Haus am Albis Nähe Zürich  
Großbrand auf dem Campingplatz am Türlerseer 17 Personen verletzt  
1 Person schwer 17 Wohnwagen brannten völlig nieder. Brandursache Defekt an einer Flüssiggasanlage.
- 3) 10.01.2010 Kölner Stadtanzeiger  
Bei einem verheerendem Feuer auf dem Campingplatz Lohmar-Peisel sind in der Nacht zu Samstag zwei Menschen in ihrem Wohnwagen verbrannt. Mehrere Caravans waren in Flammen aufgegangen.
- 4) 20.01.2010 Großbrand auf dem Campingplatz in Munch-Ophausen  
mehrere Wohnwagen sowie deren Vor und Überbauten aus Holz und Stoff waren in Brand geraten. Bereits zum 3 mal hat es auf dem Campingplatz gebrannt. Brandursache möglicherweise vergessen Gasheizung abzudrehen.
- 5) 22.01.2010 Herringhausen am Diemelsee  
Zwei Wohnwagen sind in der Nacht abgebrannt vier weitere wurden durch die Hitze stark beschädigt. Ein technischer Defekt lasse sich ebenso ausschließen wie Brandstiftung.
- 6) 02.04.2010 Holste im Kreis Ostenholz  
68-jähriger stirbt bei Brand auf dem Campingplatz in einem Holzhaus
- 7) 30.04.2010 Wasserberg Kreis Heinzberg NRW  
Mann stirbt bei Brand auf Campingplatz. Wohnwagen brannte, die Flammen griffen auf drei weitere Campingwagen über.
- 8) 09.05.2010 Wörth Feuer auf Campingplatz durch Gasverpuffung  
2 Wohnwagen brannten komplett nieder.
- 9) 16.05.2010 Landkreis Bad Tölz Campingplatz Königsdorf-Wiesen Brand  
mehrere Wohnwagen waren beteiligt.
- 10) 24.06.2010 Zaun aus Thuyahecken am Campingplatz durch Brand vernichtet.  
Gemeinde Ettenheim 25 m Zaun brannten ab.  
Feuerwehr verhinderte eine Brandausbreitung auf Wohnwagen und Wochenendhäuser. Brandursache vermutlich brennende Zigarette.

- 11) 08.07.2010 Uslar Feuer auf Campingplatz  
4 Wohnwagen brennen ab.
- 12) 19.07.2010 Kreuzach bei Köln Campingplatz Brennendes Frittenfett 2 Verletzte  
Personen, Vorzelt völlig abgebrannt.
- 13) 17.07.2010 Rinteln bei Stadthagen Horror auf Campingplatz am Doktorsee  
Insgesamt 13 Wohnwagen zum Teil mit Vorzelten und festen Vorbauten  
wurden völlig zerstört drei weitere Wohnwagen beschädigt. Infolge  
des Feuers explodierten mehrere Gasflaschen. Nur 1 Verletzter weil der Platz  
zu diesem Zeitpunkt nur schwach frequentiert war.  
Aufgrund dieses Brandes wurden danach sofort Maßnahmen ergriffen.  
Zusätzliche Wasserentnahmestellen wurden sofort angelegt. In den nächsten  
Wochen und Monaten sollen und werden Hecken gekürzt, Fahrwege  
verbreitert, weitere Feuerwehruzufahrtswege sollen geschaffen werden und  
das Genehmigungsverfahren überprüft werden. Auch dieses Feuer hat  
gezeigt wie schnell sich ein Brand ausbreiten kann und dabei immer auch  
Menschenleben in großer Gefahr sind.  
**Bilder 9 - 16**

Diese Liste könnte ich jetzt noch um mehrere Einsätze fortführen.

Sassenberg, den 25.08.2010

Rolf-Peter Hartmann

Peter Holz  
Vorsitzender

Martin Tewes  
Schriftführer





Wochenendhausgebiet Mönnigmann 12.05.2008 Bild 5



Wochenendhausgebiet Mönnigmann 12.05.2008 Bild 6



Wochenendhausgebiet Mönnigmann 12.05.2008 Bild 7



Wochenendhausgebiet Mönnigmann 12.05.2008 Bild 8



Campingplatz Rinteln 17.06.2010 Bild 9

© Feuerwehr Rinteln



Campingplatz Rinteln 17.06.2010 Bild 10

© Feuerwehr Rinteln



Campingplatz Rinteln 17.06.2010 Bild 11

© Feuerwehr Rinteln



Campingplatz Rinteln 17.06.2010 Bild 12

© Feuerwehr Rinteln

